

SIEMENS



Kühlgerät

Réfrigérateur

Frigorifero

KI81R..

siemens-home.com/welcome

de Gebrauchsanleitung
fr Notice d'utilisation
it Istruzioni per l'uso

Register
your
product
online

de Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Warnhinweise	4	Super-Kühlen	12
Hinweise zur Entsorgung	6	Ausstattung	12
Lieferumfang	6	Aufkleber "OK"	13
Raumtemperatur, Belüftung und Nischentiefe	7	Gerät ausschalten und stilllegen	13
Aufstellort	7	Gerät reinigen	13
Gerät anschließen	8	Gerüche	14
Gerät kennenlernen	8	Beleuchtung (LED)	14
Gerät einschalten	9	Energie sparen	15
Temperatur einstellen	10	Betriebsgeräusche	15
Alarmfunktion	10	Kleine Störungen selbst beheben	16
Nutzhalt	10	Geräte-Selbsttest	17
Der Kühlraum	10	Kundendienst	17

fr Table des matières

Prescriptions-d'hygiène-alimentaire ..	18	Le compartiment réfrigérateur	26
Consignes de sécurité et avertissements	19	Super-réfrigération	27
Conseil pour la mise au rebut	21	Équipement	28
Étendue des fournitures	22	Autocollant « OK »	28
Température ambiante, aération et profondeur de niche	22	Arrêt et remisage de l'appareil	28
Lieu d'installation	23	Nettoyage de l'appareil	29
Branchement de l'appareil	23	Odeurs	30
Présentation de l'appareil	24	Éclairage (LED)	30
Enclenchement de l'appareil	25	Economies d'énergie	30
Réglage de la température	25	Bruits de fonctionnement	31
Fonction alarme	25	Remédier soi même aux petites pannes	31
Contenance utile	25	Autodiagnostic de l'appareil	33
		Service après-vente	33

it Indice

Avvertenze di sicurezza e potenziale pericolo	34	Super-raffreddamento	42
Avvertenze per lo smaltimento	36	Dotazione	43
Dotazione	37	Adesivo «OK»	43
Temperatura ambiente, ventilazione e profondità della nicchia	37	Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio	43
Luogo d'installazione	38	Pulizia dell'apparecchio	44
Collegare l'apparecchio	38	Odori	45
Conoscere l'apparecchio	39	Illuminazione (LED)	45
Accendere l'apparecchio	40	Risparmiare energia	45
Regolare la temperatura	40	Rumori di funzionamento	46
Funzione di allarme	40	Eliminare piccoli guasti	46
Capacità utile totale	41	Autotest dell'apparecchio	48
Il frigorifero	41	Servizio Assistenza Clienti	48

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn Sie die Hinweise und Warnungen der Gebrauchsanleitung missachten. Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden.

Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person durchgeführt werden.

Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Eine Verlängerung der Netzanschlussleitung darf nur über den Kundendienst bezogen werden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.). Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen. Stromschlaggefahr!
- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden, um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.

- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen nur zu benutzen, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltpapier und Folien!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich zum Kühlen von Lebensmitteln.

Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Privathaushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335-2-24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
3. Ablagen und Behälter nicht herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!
4. Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen.
Erstickungsgefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden.

Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben oder an unseren Kundendienst.


Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Einbaugerät
- Ausstattung (modellabhängig)
- Beutel mit Montagematerial
- Gebrauchsanleitung
- Montageanleitung
- Kundendienstheft
- Garantiebeilage
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

Raumtemperatur, Belüftung und Nischentiefe

Raumtemperatur

Das Gerät ist für eine bestimmte Klimaklasse ausgelegt. Abhängig von der Klimaklasse kann das Gerät bei folgenden Raumtemperaturen betrieben werden.

Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild zu finden, Bild .

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Hinweis

Das Gerät ist innerhalb der Raumtemperaturgrenzen der angegebenen Klimaklasse voll funktionsfähig. Wird ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betrieben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Temperatur von +5 °C ausgeschlossen werden.

Belüftung

Die Luft an der Rückwand des Gerätes erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Nischentiefe

Für das Gerät wird eine Nischentiefe von 560 mm empfohlen. Bei einer kleineren Nischentiefe – mindestens 550 mm – erhöht sich die Energieaufnahme geringfügig.

Aufstellort

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektro- oder Gasherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).

Elektrischer Anschluss

Die Steckdose muss nahe dem Gerät und auch nach dem Aufstellen des Gerätes frei zugänglich sein.

Das Gerät entspricht der Schutzklasse I. Über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzleiter das Gerät an 220-240 V/50 Hz Wechselstrom anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A Sicherung abgesichert sein.

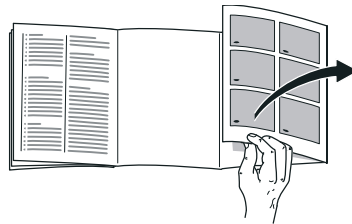
Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild, Bild **12**.

Warnung

Das Gerät darf auf keinen Fall an elektronische Energiesparstecker angeschlossen werden.

Zum Gebrauch unserer Geräte können sinus- und netzgeführte Wechselrichter verwendet werden. Netzgeführte Wechselrichter werden bei Photovoltaikanlagen verwendet, die direkt ans öffentliche Stromnetz angeschlossen werden. Bei Inselösungen (z. B. bei Schiffen oder Gebirgshütten), die keinen direkten Anschluss ans öffentliche Stromnetz haben, müssen sinusgeführte Wechselrichter verwendet werden.

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle.

Die Ausstattung der Modelle kann variieren.

Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Bild 1

- 1-5 Bedienelemente
- 6 Ventilator
- 7 Beleuchtung
- 8 Glasablage
- 9 Ausziehbare Glasablage
- 10 Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler
- 11 Gemüsebehälter
- 12 Butter- und Käsefach
- 13 Türablage
- 14 Ablage für große Flaschen

Bedienelemente

Bild 2

- 1 **Ein/Aus-Taste**
Dient zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.
- 2 **Super-Taste**
Dient zum Einschalten der Funktion Super-Kühlen (siehe Kapitel Super-Kühlen).
- 3 **Temperatur-Einstelltaste**
Mit dieser Taste wird die Temperatur eingestellt.
- 4 **Temperaturanzeige**
Die Zahlen entsprechen den eingestellten Kühlraum-Temperaturen in °C.
- 5 **Alarm-Taste**
Dient zum Abschalten des Warntons (siehe Kapitel Alarmfunktion).

Gerät einschalten

Bild 2

Das Gerät mit der Ein/Aus-Taste 1 einschalten.

Das Gerät beginnt zu kühlen. Die Beleuchtung ist bei geöffneter Tür eingeschaltet.

Vom Werk aus empfehlen wir im Kühlraum eine Einstellung von +4 °C.

Lagern Sie empfindliche Lebensmittel nicht wärmer als +4 °C.

Hinweise zum Betrieb

- Nach dem Einschalten des Gerätes kann es mehrere Stunden dauern, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.
Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen.
- Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich Wasserperlen oder Reif an der Rückseite des Kühlraumes; dies ist funktionsbedingt. Ein Abschaben der Reifschicht oder Abwischen der Wasserperlen ist nicht notwendig. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser wird in der Ablaufrinne aufgefangen, zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet. Bild 3
- Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.

Temperatur einstellen

Bild **2**

Kühlraum

Die Temperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste 3 so oft drücken, bis die gewünschte Kühlraum-Temperatur eingestellt ist.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. Die eingestellte Temperatur wird auf der Temperaturanzeige 4 angezeigt.

Alarmfunktion

Türalarm

Der Türalarm (Dauerton) schaltet sich ein, wenn die Gerätetür länger als zwei Minuten offen steht. Durch Schließen der Tür schaltet sich der Warnton wieder ab.

Alarm abschalten

Bild **2**

Alarm-Taste 5 drücken, um den Warnton abzuschalten.

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild. Bild **12**

Der Kühlraum

Der Kühlraum ist der ideale Aufbewahrungsort für Fleisch, Wurst, Fisch, Milchprodukte, Eier, fertige Speisen und Backwaren.

Beim Einlagern beachten

- Lagern Sie frische, unversehrte Lebensmittel ein. So bleibt Qualität und Frische länger erhalten.
- Bei Fertigprodukten und abgefüllten Waren das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeits- oder Verbrauchsdatum beachten.
- Um Aroma, Farbe und Frische zu erhalten, Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile im Kühlraum werden dadurch vermieden.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.

Hinweis

Vermeiden Sie Kontakt zwischen Lebensmitteln und Rückwand. Die Luftzirkulation wird sonst beeinträchtigt. Lebensmittel oder Verpackungen könnten an der Rückwand festgefrieren.

Kältezonen im Kühlraum beachten

Durch die Luftzirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

- Kälteste Zone ist zwischen dem seitlich eingepprägten Pfeil und der darunter liegenden Glasablage. Bild **4**

Hinweis

Lagern Sie in der kältesten Zone empfindliche Lebensmittel (z. B. Fisch, Wurst, Fleisch).

- Wärmste Zone ist an der Tür ganz oben und im unteren Gemüsebehälter.

Hinweis

Lagern Sie in der Tür ganz oben z. B. Hartkäse und Butter. Käse kann so sein Aroma weiter entfalten, die Butter bleibt streichfähig.

Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Bild **5**

Der Gemüsebehälter ist der optimale Lagerort für frisches Obst und Gemüse. Über einen Feuchtigkeitsregler und eine spezielle Abdichtung kann die Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter angepasst werden. Damit kann frisches Obst und Gemüse bis zu zweimal länger gelagert werden als bei konventioneller Lagerung.

Die Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter können Sie nach Art und Menge der einzulagernden Ware einstellen:

- überwiegend Obst sowie bei hoher Beladung – niedrigere Luftfeuchtigkeit
- überwiegend Gemüse sowie bei Mischbeladung oder geringer Beladung – höhere Luftfeuchtigkeit

Hinweise

- Kälteempfindliches Obst (z. B. Ananas, Banane, Papaya und Zitrusfrüchte) und Gemüse (z. B. Auberginen, Gurken, Zucchini, Paprika, Tomaten und Kartoffeln) sollten für den optimalen Erhalt von Qualität und Aroma außerhalb des Kühlschranks bei Temperaturen von circa +8 °C bis +12 °C gelagert werden.
- Je nach Lagermenge und Lagergut kann sich im Gemüsebehälter Kondenswasser bilden. Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen und Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter über den Feuchtigkeitsregler anpassen.

Super-Kühlen

Beim Super-Kühlen wird der Kühlraum ca. 15 Stunden lang so kalt wie möglich gekühlt. Danach wird automatisch auf die vor dem Super-Kühlen eingestellte Temperatur umgestellt.

Das Super-Kühlen einschalten z. B.

- vor dem Einlegen großer Mengen Lebensmittel.
- zum Schnellkühlen von Getränken.

Ein- und Ausschalten

Bild **2**

Super-Taste 2 drücken.

Die Taste leuchtet, wenn das Super-Kühlen eingeschaltet ist.

Hinweis

Ist das Super-Kühlen eingeschaltet, kann es zu erhöhten Betriebsgeräuschen kommen.

Ausstattung

(nicht bei allen Modellen)

Glasablagen

Bild **6**

Sie können die Ablagen des Innenraums nach Bedarf variieren: Dazu Ablage herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

Ausziehbare Glasablage

Bild **7**

Für bessere Übersicht über die Lebensmittel können Sie die ausziehbare Glasablage herausziehen.

Vario-Ablage

Bild **8**

Um hohes Kühlgut (z. B. Kannen oder Flaschen) zu lagern, können Sie den vorderen Teil der Vario-Ablage herausnehmen und unter den hinteren Teil schieben.

Flaschenhalter

Bild **9**

Der Flaschenhalter verhindert ein Kippen der Flaschen beim Öffnen und Schließen der Tür.

Aufkleber “OK”

(nicht bei allen Modellen)

Mit der “OK”-Temperaturkontrolle können Temperaturen unter +4 °C ermittelt werden. Stellen Sie die Temperatur stufenweise kälter, falls der Aufkleber nicht “OK” anzeigt.

Hinweis

Bei Inbetriebnahme des Gerätes kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die Temperatur erreicht ist.



Korrekte Einstellung

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Bild **2**

Ein/Aus-Taste 1 drücken.
Die Temperaturanzeige erlischt und die Kühlmaschine schaltet ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen.
4. Gerätetür offen lassen.

Gerät reinigen

Achtung

- Keine sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme verwenden. Auf den metallischen Oberflächen könnte Korrosion entstehen.
- Ablagen und Behälter nie im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Vor dem Reinigen Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Lebensmittel herausnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Kälteakku (wenn vorhanden) auf die Lebensmittel legen.
4. Warten, bis die Reifschicht abgetaut ist.
5. Gerät mit einem weichen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen. Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung oder durch das Ablaufloch in den Verdunstungsbereich gelangen.
6. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken reiben.
7. Nach dem Reinigen Gerät wieder anschließen und einschalten.
8. Lebensmittel wieder einlegen.

de

Ausstattung

Zum Reinigen lassen sich alle variablen Teile des Gerätes herausnehmen.

Glasablagen herausnehmen

Bild **6**

Dazu Ablage herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

Ausziehbare Glasablage herausnehmen

Bild **7**

Hebel an der Unterseite beidseitig drücken, Glasablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herausschwenken.

Tauwasserrinne

Bild **3**

Tauwasserrinne und Ablaufloch regelmäßig mit Wattestäbchen oder ähnlichem reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Ablagen in der Tür herausnehmen

Bild **10**

Ablagen nach oben anheben und herausnehmen.

Glasablage über dem Gemüsebehälter herausnehmen

Bild **13**

Die Glasablage können Sie zum Reinigen herausnehmen und auseinanderbauen.

Hinweis

Vor dem Herausnehmen der Glasablage Gemüsebehälter herausziehen.

Behälter herausnehmen

Bild **11**

Behälter ganz herausziehen und durch Hochheben aus der Halterung lösen.

Zum Einsetzen Behälter auf die Auszugsschienen setzen und in den Innenraum schieben. Behälter rastet durch Niederdrücken ein.

Gerüche

Falls Sie unangenehme Gerüche feststellen:

1. Gerät mit Ein/Aus-Taste ausschalten.
Bild **2/1**
2. Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
3. Innenraum reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).
4. Alle Verpackungen reinigen.
5. Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken, um Geruchsbildung zu verhindern.
6. Gerät wieder einschalten.
7. Lebensmittel einordnen.
8. Nach 24 Stunden prüfen, ob es erneut zu Geruchsbildung gekommen ist.

Beleuchtung (LED)

Ihr Gerät ist mit einer wartungsfreien LED-Beleuchtung ausgestattet.

Reparaturen an dieser Beleuchtung dürfen nur vom Kundendienst oder autorisierten Fachkräften ausgeführt werden.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen. Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd).
Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Nischentiefe 560 mm wählen.
Eine kleinere Nischentiefe führt zu höherer Energieaufnahme.
- Warme Lebensmittel und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum legen und die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Gerät so kurz wie möglich öffnen.
- Um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden, sollte die Geräterückseite gelegentlich gereinigt werden.
- Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf die Energieaufnahme des Gerätes.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen

Motoren laufen (z. B. Kälteaggregate, Ventilator).

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche

Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken

Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein/aus.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Legen Sie, falls notwendig, etwas unter.

Behälter oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich


Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.		In einigen Fällen reicht es, wenn Sie das Gerät für 5 Minuten ausschalten. Ist die Temperatur zu warm, prüfen Sie nach wenigen Stunden, ob eine Temperaturannäherung erfolgt ist. Ist die Temperatur zu kalt, prüfen Sie am nächsten Tag die Temperatur nochmal.
Keine Anzeige leuchtet.	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Netzstecker anschließen. Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherungen überprüfen.
Die Beleuchtung funktioniert nicht.	Die LED-Beleuchtung ist defekt.	Siehe Kapitel Beleuchtung (LED).
	Gerät war zu lange geöffnet. Beleuchtung wird nach ca. 10 Minuten abgeschaltet.	Nach Schließen und Öffnen des Gerätes ist die Beleuchtung wieder an.
Der Boden des Kühlraums ist nass.	Die Tauwasserrinne oder das Ablaufloch sind verstopft.	Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufloch (siehe Kapitel Gerät reinigen). Bild  .
Im Kühlraum ist es zu kalt.	Temperatur ist zu kalt eingestellt.	Temperatur wärmer einstellen.
Die Kältemaschine schaltet immer häufiger und länger ein.	Häufiges Öffnen des Gerätes.	Gerät nicht unnötig öffnen.
	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse entfernen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät kühlt nicht, Temperaturanzeige und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet.	Temperatur-Einstelltaste Bild 2 /3 für 10 Sekunden gedrückt halten, bis ein Bestätigungston ertönt. Überprüfen Sie nach einiger Zeit, ob Ihr Gerät kühlt.

Geräte-Selbsttest

Ihr Gerät verfügt über ein automatisches Selbsttestprogramm, das Ihnen Fehlerquellen anzeigt, die nur von Ihrem Kundendienst behoben werden können.

Geräte-Selbsttest starten

1. Gerät ausschalten und 5 Minuten warten.
2. Gerät einschalten und innerhalb der ersten 10 Sekunden die Super-Taste, Bild **2**/2, für 3-5 Sekunden gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.

Das Selbsttestprogramm startet.

Während der Selbsttest läuft, ertönt ein langes akustisches Signal.

Wenn der Selbsttest beendet ist und zweimal ein akustisches Signal ertönt, ist Ihr Gerät in Ordnung.

Blinkt die Super-Taste 10 Sekunden und ertönen 5 akustische Signale, handelt es sich um einen Fehler. Benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Geräte-Selbsttest beenden

Nach Ablauf des Programmes geht das Gerät in den Regelbetrieb über.

Kundendienst

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild. Bild **12**

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

D	01801 22 33 66	0,039 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.
A	0810 550 522	
CH	0848 840 040	

Prescriptions- d'hygiène-alimentaire

Chère cliente, cher client,

conformément à la réglementation française visant à empêcher la présence de listéries dans le compartiment réfrigérateur, nous vous remercions de respecter les consignes suivantes :

- Nettoyez fréquemment le compartiment intérieur du réfrigérateur à l'aide d'un détergent non agressif, ne provoquant pas d'oxydation des pièces métalliques (utilisez par ex. de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle).

Ensuite, désinfectez avec de l'eau additionnée de vinaigre ou de jus de citron les surfaces que vous avez préalablement nettoyées, ou utilisez un produit germicide en vente dans le commerce et adapté aux réfrigérateurs (avant d'utiliser ce produit sur les pièces métalliques, faites un test de compatibilité à un endroit peu visible).

- Enlevez les emballages commerciaux avant de mettre les produits alimentaires dans le compartiment réfrigérateur (par ex. le carton qui réunit les pots de yaourt).

- Pour éviter toute contamination entre des produits alimentaires de nature différente, rangez-les bien séparés les uns des autres, bien emballés ou rangés dans des récipients à couvercle.
- Avant de préparer des plats et de saisir des produits alimentaires, lavez-vous les mains. Avant de préparer d'autres plats, lavez-vous à nouveau les mains. Lavez-les encore une fois avant de prendre un repas.
- Lavez les ustensiles de cuisine dont vous venez de vous servir avant de les réutiliser (cuillère en bois, planche de découpe, couteau de cuisine, etc.).

Consignes de sécurité et avertissements

Avant de mettre l'appareil en service

Veillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et de montage. Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Le fabricant décline toute responsabilité si les consignes et mises en garde contenues dans la notice d'utilisation ne sont pas respectées. Veillez conserver ces documents en vue d'une réutilisation ultérieure ou pour le cas où l'appareil changerait de propriétaire.

Sécurité technique

Cet appareil contient une petite quantité d'un fluide réfrigérant écologique mais inflammable, le R 600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut provoquer des lésions oculaires ou s'enflammer.

Si l'appareil est endommagé

- éloignez de l'appareil toute flamme nue ou source d'inflammation,
- aérez bien la pièce pendant quelques minutes,
- éteignez l'appareil puis débranchez la fiche mâle de la prise de courant,
- prévenez le service après-vente.

Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus grande doit être la pièce dans laquelle il se trouve. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

Si le cordon d'alimentation électrique de cet appareil a été endommagé, il faut confier son remplacement au fabricant, au service après-vente ou à une personne détenant des qualifications similaires. Les installations et réparations inexpertes peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.

Les réparations ne pourront être réalisées que par le fabricant, le service après-vente ou une personne détenant des qualifications similaires.

Il ne faut utiliser que les pièces d'origine du fabricant. Le fabricant ne garantit que les pièces d'origine car elles seules remplissent les exigences de sécurité.

S'il faut allonger le cordon de raccordement au secteur avec un prolongateur, procurez-vous-le exclusivement auprès du service après-vente.

Pendant l'utilisation

- N'utilisez pas d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (par ex. appareils de chauffage, machine à glaçons, etc.). Risque d'explosion !
- Ne dégivrez et nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur ! La vapeur risque d'atteindre des pièces électriques et de provoquer un court-circuit. Risque d'électrocution !
- Pour détacher le givre ou les couches de glace, n'utilisez jamais d'objets pointus ou présentant des arêtes vives. Vous risqueriez d'endommager les tubulures dans lesquelles circule le produit réfrigérant. Le fluide réfrigérant en train de jaillir risque de s'enflammer ou de provoquer des lésions oculaires.
- Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes aérosols) ni produits explosifs. Risque d'explosion !
- Ne vous servez pas des socles, clayettes et portes comme marchepieds ou pour vous appuyer.
- Pour dégivrer et nettoyer l'appareil, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou retirez le fusible / désarmez le disjoncteur. Pour débrancher l'appareil, tirez sur la fiche mâle et non pas sur son cordon.
- Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en matières plastiques et le joint de porte. Ces derniers pourraient sinon devenir poreux.

- Ne recouvrez et n'obstruez jamais les orifices de ventilation de l'appareil.
- Cet appareil ne pourra être utilisé par des personnes (enfants compris) présentant des capacités physiques, sensorielles ou psychiques restreintes ou manquant de connaissances que sous la surveillance d'une personne chargée de leur sécurité ou après que cette dernière leur aura enseigné à utiliser l'appareil.

Les enfants et l'appareil

- Ne confiez jamais l'emballage et ses pièces constitutives aux enfants. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique !
- L'appareil n'est pas un jouet pour enfants !
- Appareils équipés d'une serrure : rangez la clé hors de portée des enfants !

Dispositions générales

L'appareil sert à réfrigérer des produits alimentaires.

Cet appareil est destiné à un usage domestique dans un foyer privé, et à l'environnement domestique.

L'appareil a été antiparasité conformément à la directive UE 2004 / 108 / EC.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité applicables visant les appareils électriques (EN 60335-2-24).

Conseil pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège votre appareil contre les dommages susceptibles de survenir en cours de transport. Tous les matériaux qui le composent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous : à éliminer l'emballage dans le respect de l'environnement.

Pour connaître les circuits actuels de mise au rebut, adressez-vous s.v.p. à votre revendeur ou à l'administration de votre commune.

Mise au rebut de l'ancien appareil

Les appareils usagés ne sont pas des déchets dénués de valeur ! Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne

2002 / 96 / CE relative aux

appareils électriques et

électroniques usagés (waste

electrical and electronic

equipment – WEEE). La directive

définit le cadre pour une reprise

et une récupération des appareils

usagés applicables dans les pays

de la CE.



Mise en garde

Avant de mettre au rebut l'appareil qui ne sert plus :

1. Débranchez sa fiche mâle.
2. Sectionnez son câble d'alimentation et retirez-le avec la fiche mâle.
3. Pour dissuader les enfants de grimper dans l'appareil, ne retirez pas les clayettes et les bacs !
4. Ne permettez pas aux enfants de jouer avec l'appareil lorsqu'il ne sert plus. Risque d'étouffement !

Les appareils réfrigérants contiennent du fluide réfrigérant. L'isolant contient des gaz. Il faut que le fluide réfrigérant et les gaz soient éliminés dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Étendue des fournitures

Après avoir déballé, vérifiez toutes les pièces pour détecter d'éventuels dégâts dus au transport.

En cas de réclamation, veuillez vous adresser au revendeur auprès duquel vous avez acquis l'appareil ou auprès de notre service après-vente.

La livraison comprend les pièces suivantes :

- Appareil encastrable
- Équipement (selon le modèle)
- Sachet avec visserie de montage
- Notice d'utilisation
- Notice de montage
- Carnet de service après-vente
- Pièce annexe de la garantie
- Informations relatives à la consommation d'énergie et aux bruits

Température ambiante, aération et profondeur de niche

Température ambiante

L'appareil a été conçu pour une catégorie climatique précise. Suivant la catégorie climatique, l'appareil est utilisable dans les températures ambiantes suivantes.

La catégorie climatique de l'appareil figure sur sa plaque signalétique, Fig. 12.

Catégorie climatique	Température ambiante admissible
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+16 °C à 38 °C
T	+16 °C à 43 °C

Remarque

L'appareil est entièrement fonctionnel à l'intérieur des limites de température ambiante prévues dans la catégorie climatique indiquée. Si un appareil de la catégorie climatique SN est utilisé à des températures ambiantes plus basses, il est possible d'exclure que l'appareil s'endommage jusqu'à une température de +5 °C.

Aération

L'air entrant en contact avec la paroi arrière de l'appareil se réchauffe. L'air chaud doit pouvoir s'échapper sans obstacle. S'il ne le peut pas, le groupe frigorifique doit fonctionner plus longtemps, ce qui augmente la consommation de courant. Pour cette raison, ne recouvrez ni et n'obstruez jamais les orifices d'aération de l'appareil.

Profondeur de niche

Une profondeur de niche de 560 mm est recommandée pour cet appareil. Si la niche est moins profonde (profondeur minimum = 550 mm), la consommation d'énergie augmente légèrement.

Lieu d'installation

Un local sec et aérable convient pour installer l'appareil. Evitez de placer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons solaires ou à proximité d'une source de chaleur telle une cuisinière, un radiateur, etc. Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une plaque isolante appropriée ou respectez les distances minimales suivantes :

- 3 cm par rapport aux cuisinières électriques ou à gaz.
- 30 cm par rapport à un appareil de chauffage au fuel ou au charbon.

Branchement de l'appareil

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins une heure avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Avant la première mise en service, nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil. (Voir le chapitre « Nettoyage de l'appareil ».)

Branchement électrique

La prise doit être proche de l'appareil et demeurer librement accessibles même après avoir installé ce dernier.

L'appareil est conforme à la classe de protection I. Raccordez l'appareil au courant alternatif 220-240 V / 50 Hz, via une prise femelle installée réglementairement et comportant un fil de terre. La prise doit être protégée par un fusible supportant un ampérage de 10 A à 16 A.

Sur les appareils qui fonctionneront dans des pays non européens, il faut vérifier que la tension et le type de courant mentionnés sur la plaque signalétique correspondent bien avec celle et celui offert par votre secteur. Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique. Fig. 12

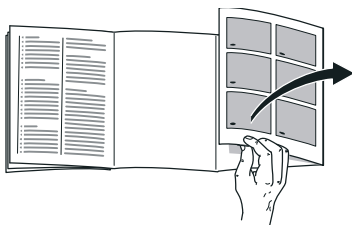


Mise en garde

Il ne faut en aucun cas raccorder l'appareil à des fiches électroniques d'économie d'énergie.

Nos appareils peuvent être alimentés via des onduleurs pilotés par le secteur ou à pilotage sinusoïdal. Directement raccordées au réseau public, les installations photovoltaïques font appel à des onduleurs pilotés par le secteur. Dans les solutions en îlots (p. ex. sur les bateaux ou les refuges de montagne), ne disposant pas d'un raccordement direct au réseau électrique public, il faut utiliser des onduleurs à pilotage sinusoïdal.

Présentation de l'appareil



Veillez déplier la dernière page, illustrée, de la notice. La présente notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles. L'équipement des modèles peut varier. Selon le modèle, l'appareil peut différer du contenu des illustrations.

Fig. 1

- 1-5 Éléments de commande
- 6 Ventilateur
- 7 Eclairage
- 8 Clayette en verre
- 9 Clayette extractible en verre
- 10 Bac à légumes avec régulateur d'humidité
- 11 Bac à légumes
- 12 Casier à beurre et à fromage
- 13 Rangement en contre-porte
- 14 Clayette à grandes bouteilles

Éléments de commande

Fig. 2

- 1 **Touche Marche / Arrêt**
Pour allumer et éteindre l'appareil.
- 2 **Touche « super »**
Sert à allumer la fonction Super-réfrigération (voir le chapitre « Super-réfrigération »).
- 3 **Touche de réglage de la température**
Cette touche permet de régler la température.
- 4 **Affichage de température**
Les chiffres correspondent aux températures °C réglées dans le compartiment réfrigérateur.
- 5 **Touche d'alarme**
Sert à désactiver l'alarme sonore (voir le chapitre « Fonction alarme »).

Enclenchement de l'appareil

Fig. 2

Allumez l'appareil par la touche Marche / Arrêt 1.

L'appareil commence à réfrigérer. Si la porte est ouverte, l'éclairage est allumé.

Nous recommandons de régler le compartiment réfrigérateur sur +4 °C (réglage usine).

Ne rangez pas les produits alimentaires délicats à une température supérieure à +4 °C.

Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil

- Après avoir allumé l'appareil, plusieurs heures peuvent s'écouler avant qu'il atteigne la température réglée.

Pendant cette période, ne rangez pas de produits alimentaires dans l'appareil.

- Pendant le fonctionnement du groupe frigorifique, des gouttelettes d'eau ou du givre se forment sur la paroi arrière du compartiment réfrigérateur. Ce phénomène est le résultat du fonctionnement de l'appareil.

Inutile de gratter le givre ou d'essuyer les gouttes d'eau. La paroi arrière se dégivre automatiquement. L'eau de dégivrage est récupérée dans la rigole d'écoulement, puis coule jusqu'au groupe frigorifique où elle s'évapore. Fig. 3

- L'appareil chauffe légèrement une partie de ses surfaces frontales pour empêcher une condensation d'eau dans la zone du joint de porte.

Réglage de la température

Fig. 2

Compartiment réfrigérateur

La température est réglable entre +2 °C et +8 °C.

Appuyez sur la touche de réglage de la température 3 jusqu'à ce que la température souhaitée soit réglée dans le compartiment réfrigérateur.

L'appareil mémorise la valeur réglée en dernier. La température réglée s'affiche à l'affichage de température 4.

Fonction alarme

Alarme relative à la porte

L'alarme relative à la porte (signal sonore permanent) s'active si la porte de l'appareil est restée ouverte plus de deux minutes. Refermer la porte suffit pour que l'alarme sonore cesse.

Désactiver l'alarme

Fig. 2

Appuyez sur la touche « alarm » 5 pour éteindre l'alarme sonore.

Contenance utile

Vous trouverez les indications relatives à la contenance utile sur la plaque signalétique de votre appareil. Fig. 12

Le compartiment réfrigérateur

Le compartiment réfrigérateur est l'endroit idéal où ranger la viande, la charcuterie, le poisson, les produits laitiers, les œufs, les plats précuisinés et les pâtisseries.

Consignes de rangement

- Rangez des produits alimentaires frais et intacts. Ils conserveront ainsi plus longtemps leur qualité et leur fraîcheur.
- Produits tout prêts et liquides conditionnés : respectez la date de conservation minimum ou la date de consommation indiquée par le fabricant.
- Pour préserver l'arôme, la teinte et la fraîcheur, rangez les produits alimentaires bien emballés ou couverts. Vous éviterez de la sorte que des pièces en plastique transmettent le goût ou se décolorent dans le compartiment réfrigérateur.
- Attendez que les boissons et aliments chauds aient refroidi à la température de la pièce avant de les ranger dans l'appareil.

Remarque

Évitez que les produits alimentaires entrent en contact avec la paroi arrière. Cela gênerait sinon la circulation de l'air.

Les produits alimentaires ou les emballages pourraient rester collés, par congélation, contre la paroi arrière.

Tenez compte des différentes zones froides dans le compartiment réfrigérateur

L'air circulant dans le compartiment réfrigérateur fait que des zones différemment froides apparaissent :

- La zone la plus froide se trouve entre la flèche imprimée sur le côté et sur la clayette qui se trouve en dessous. Fig. 4

Remarque

Rangez les produits alimentaires délicats dans la zone la plus froide (par ex. le poisson, la charcuterie, la viande).

- Zone la moins froide se trouve complètement en haut contre la porte et dans le bac à légumes inférieur.

Remarque

Rangez complètement en haut contre la porte par ex. le fromage dur et le beurre. De la sorte, le fromage peut continuer de développer son arôme et le beurre demeure tartinable.

Bac à légumes avec régulateur d'humidité

Fig. 5

Le bac à légumes est l'endroit optimal où stocker les fruits et légumes frais. Un régulateur d'humidité et un joint spécial permettent d'ajuster l'humidité de l'air dans le bac à légumes. Les fruits et légumes frais se conservent ainsi jusqu'à deux fois plus longtemps que'en cas du stockage conventionnel.

Vous pouvez adapter l'humidité de l'air régnant dans le bac à légumes en fonction de la nature et de la quantité des produits à ranger :

- Fruits principalement et appareil très rempli – humidité de l'air moins élevée
- Légumes principalement et appareil rempli de produits différents ou faiblement rempli – humidité de l'air plus élevée

Remarques

- Il est recommandé de ranger les fruits (par exemple ananas, bananes, papayes, agrumes) et légumes (par exemple les aubergines, concombres, courgettes, poivrons, tomates et pommes de terre) qui craignent le froid hors du réfrigérateur à des températures entre +8 °C à +12 °C pour en préserver optimalement la qualité et l'arôme.
- Suivant la quantité et la nature des produits stockés, de l'eau peu se condenser dans le bac à légumes. Retirez l'eau condensée avec un essuie-tout sec et ajustez l'humidité de l'air dans le bac à légumes via le régulateur d'humidité.

Super-réfrigération

Pendant la super-réfrigération, la température dans le compartiment réfrigérateur descend le plus bas possible pendant env. 15 heures. Ensuite, l'appareil commute sur la température réglée avant que vous n'activiez la super-réfrigération.

Activez la super-réfrigération par exemple

- avant de ranger de grandes quantités d'aliments.
- avant de réfrigérer rapidement des boissons.

Allumage et extinction

Fig. 2

Appuyez sur la touche « super » 2.

Le voyant de la touche est allumé si vous avez activé la super-réfrigération.

Remarque

Si vous avez activé la super-réfrigération, l'appareil peut fonctionner plus bruyamment.

Équipement

(selon le modèle)

Clayettes en verre

Fig. 6

Dans le volume intérieur, vous pouvez faire varier la configuration des clayettes suivant besoins : Pour ce faire, tirez la clayette, soulevez-la à l'avant et retirez-la.

Clayette coulissante en verre

Fig. 7

Il est possible d'extraire la clayette coulissante pour avoir une meilleure vue d'ensemble sur les produits alimentaires rangés.

Clayette rétractable (Vario)

Fig. 8

Pour pouvoir stocker des produits hauts (p. ex. des verseuses ou bouteilles), il est possible de retirer la partie avant de la clayette Vario et de la faire coulisser sous la partie arrière.

Porte-bouteilles

Fig. 9

Le porte-bouteilles empêche ces dernières de se renverser lorsque vous ouvrez et refermez la porte.

Autocollant « OK »

(selon le modèle)

Le contrôle de température « OK » permet de signaler les températures inférieures à +4 °C. Si l'autocollant n'affiche pas « OK », abaissez la température par palier.

Remarque

À la mise en service de l'appareil, ce dernier peut mettre jusqu'à 12 heures avant d'atteindre la température correcte.



Réglage correct

Arrêt et remisage de l'appareil

Coupage de l'appareil

Fig. 2

Appuyez sur la touche Marche / Arrêt 1. L'indicateur de température s'éteint. Le groupe frigorifique s'éteint.

Remisage de l'appareil

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir :

1. Éteignez l'appareil.
2. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte.
3. Nettoyez l'appareil.
4. Laissez la porte de l'appareil ouverte.

Nettoyage de l'appareil

Attention

- N'utilisez aucun produit de nettoyage ni aucun solvant contenant du sable, du chlorure ou de l'acide.
- N'utilisez jamais d'éponges abrasives ou susceptibles de rayer. Des zones corrodées pourraient apparaître sur les surfaces métalliques.
- Ne nettoyez jamais les clayettes et les bacs au lave-vaisselle. Ces pièces pourraient se déformer !

Procédure :

1. Éteignez l'appareil avant de le nettoyer.
2. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte !
3. Sortez les produits alimentaires et rangez-les dans un endroit frais. Posez l'accumulateur de froid (si présent) sur les produits alimentaires.
4. Attendez que la couche de givre ait fondu.
5. Ne nettoyez l'appareil qu'avec un chiffon doux, de l'eau tiède et du produit à vaisselle présentant un pH neutre. Veillez à ce que l'eau de rinçage ne pénètre pas dans l'éclairage et qu'elle ne gagne pas la zone d'évaporation via l'orifice d'écoulement.
6. N'essuyez le joint de porte qu'avec un chiffon et de l'eau propre ; ensuite, séchez-le à fond.
7. Après le nettoyage : rebranchez la fiche mâle de l'appareil puis réenclenchez-le.
8. Remettez les produits alimentaires en place.

Équipement

Pour nettoyer, il est possible de retirer toutes les pièces variables de l'appareil.

Retirer les clayettes en verre

Fig. **6**

Pour ce faire, tirez la clayette, soulevez-la à l'avant et retirez-la.

Retirer la clayette en verre coulissante

Fig. **7**

Des deux côtés, appuyez par-dessous sur les leviers, tirez la clayette en verre en avant, abaissez-la puis faites-la pivoter latéralement pour l'extraire.

Rigole d'écoulement de l'eau de dégivrage

Fig. **3**

Avec un bâtonnet ouaté ou un objet similaire, nettoyez régulièrement la rigole et le trou d'écoulement afin que l'eau de dégivrage puisse s'écouler.

Sortir les supports en contre-porte

Fig. **10**

Soulevez les supports et retirez-les.

Extraire la clayette en verre au dessus du bac à légumes

Fig. **13**

Vous pouvez retirer et démonter la clayette en verre pour la nettoyer.

Remarque

Avant de retirer la clayette en verre, sortez d'abord le bac à légumes.

Retirer le bac

Fig. 11

Extrayez complètement le bac et soulevez-le pour le décranter.

Pour remettre le bac en place, posez-le sur les rails de sortie et poussez-le à l'intérieur du compartiment. Le fait de pousser le bac vers le bas le fait enclencher.

Odeurs

Si des odeurs désagréables se manifestent :

1. Éteignez l'appareil par la touche Marche / Arrêt. Fig. 2/1
2. Sortez tous les produits alimentaires de l'appareil.
3. Nettoyez l'intérieur de l'appareil (voir le chapitre « Nettoyage de l'appareil »).
4. Nettoyez tous les emballages.
5. Pour empêcher l'apparition d'odeurs, mettez sous emballage hermétique les produits alimentaires qui dégagent une forte odeur.
6. Remettez l'appareil en marche.
7. Rangez les produits alimentaires.
8. Au bout de 24 heures, vérifiez si de nouveau des odeurs sont apparues.

Éclairage (LED)

Votre appareil est équipé d'un éclairage par LED ne demandant pas d'entretien.

Les réparations de cet éclairage sont exclusivement réservées au service après-vente ou à des spécialistes autorisés.

Economies d'énergie

- Placez l'appareil dans un local sec et aérable. Veillez à ce que l'appareil ne soit pas directement exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (par ex. radiateur, cuisinière).
Utilisez le cas échéant une plaque isolante.
- Choisir une profondeur de niche de 560 mm.
Une niche d'une profondeur inférieure accroît la consommation d'énergie.
- Attendez que les plats chauds aient refroidi avant de les ranger dans le compartiment congélateur.
- Déposez le produit congelé dans le compartiment réfrigérateur et profitez de son froid pour refroidir les produits alimentaires.
- N'ouvrez la porte de l'appareil que le plus brièvement possible.
- De temps en temps, nettoyez le dos de l'appareil, ceci pour éviter une hausse de la consommation d'électricité.
- L'agencement des pièces d'équipement n'influe pas sur l'énergie absorbée par l'appareil.

Bruits de fonctionnement

Bruits parfaitement normaux

Bourdonnement sourd

Les moteurs tournent (par ex. groupes frigorifiques, ventilateur).

Clapotis, sifflement léger ou gargouillis

Le fluide frigorigène circule dans les tuyaux.

Cliquetis

Le moteur, les interrupteurs ou les électrovannes s'allument / s'éteignent.

Éviter la génération de bruits

L'appareil ne repose pas d'aplomb

Veuillez mettre l'appareil d'aplomb à l'aide d'un niveau à bulle. Si nécessaire, insérez quelque chose dessous.

Les bacs ou surfaces de rangement vacillent ou se coïncent

Vérifiez les pièces amovibles puis remettez-les en place correctement.

Des bouteilles ou récipients se touchent

Eloignez légèrement les bouteilles ou récipients les uns des autres.

Remédier soi même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente (SAV) :

Vérifiez svp si vous ne pouvez pas remédier vous-même au dérangement à l'aide des instructions qui suivent.

Vous éviterez des dépenses inutiles car le déplacement du technicien du SAV vous sera facturé même pendant la période de garantie.

Dérangement	Cause possible	Remède
Aucun voyant ne s'allume.	Coupure de courant ; disjoncteur disjoncté ; fiche mâle pas complètement branchée dans la prise.	Branchez la fiche mâle dans la prise de courant. Vérifiez s'il y a du courant, vérifiez les fusibles / disjoncteurs.
L'éclairage ne fonctionne pas.	L'éclairage par LED est défectueux.	Voir le chapitre « Éclairage (LED) ».
	L'appareil est restée ouverte trop longtemps. L'éclairage s'éteint au bout d'environ 10 minutes.	Après avoir fermé et ouvert l'appareil, l'éclairage fonctionne à nouveau.

Dérangement	Cause possible	Remède
La température dévie fortement par rapport au réglage.		Dans certains cas, il suffira d'éteindre l'appareil pendant 5 minutes. Si la température est trop élevée, vérifiez au bout de seulement quelques heures si un rapprochement de la température a eu lieu. Si la température est trop basse, vérifiez à nouveau la température le lendemain.
Le fond du compartiment de réfrigération est mouillé.	La rigole à eau de dégivrage ou le trou d'écoulement sont bouchés.	Nettoyez la rigole d'écoulement de l'eau de condensation et le tuyau d'écoulement voir « Nettoyage de l'appareil ». Fig. 3
La température dans le compartiment réfrigérateur est trop basse.	Vous avez réglé la température trop basse.	Haussez la température.
Le groupe frigorifique s'enclenche de plus en plus souvent et longtemps.	Vous avez ouvert fréquemment l'appareil.	N'ouvrez pas l'appareil inutilement.
	Les orifices d'apport et d'évacuation d'air sont recouverts par des objets faisant obstacle.	Enlevez ces obstacles.
L'appareil ne réfrigère pas, l'affichage de température et l'éclairage intérieur sont allumés.	L'appareil se trouve sur le mode Exposition.	Appuyez sur la touche de réglage de la température Fig. 2/3 , pendant 10 secondes, jusqu'à ce qu'une tonalité de confirmation se fasse entendre. Vérifiez au bout d'un certain temps si l'appareil réfrigère.

Autodiagnostic de l'appareil

Votre appareil est équipé d'un programme automatique d'autodiagnostic qui vous affiche les sources de défauts ; seul le service après-vente est en mesure de les supprimer.

Lancer l'autodiagnostic de l'appareil

1. Éteignez l'appareil et attendez 5 minutes.
2. Allumez l'appareil et au cours des dix premières secondes, appuyez pendant 3-5 secondes sur la touche « super », Fig. 2/2, jusqu'à ce qu'un signal sonore retentisse.

Le programme d'auto-test démarre.

Pendant l'autodiagnostic, un signal sonore long retentit.

Une fois l'autodiagnostic terminé et si un signal sonore retentit deux fois, cela signifie que votre appareil fonctionne correctement.

Si la touche « super » clignote pendant 10 secondes et si 5 signaux sonores retentissent, il y a présence d'un défaut. Veuillez prévenir le service après-vente.

Terminer l'autodiagnostic de l'appareil

Une fois le programme exécuté, l'appareil revient sur le service normal.

Service après-vente

Pour connaître le service après-vente situé le plus près de chez vous, consultez l'annuaire téléphonique ou le répertoire des services après-vente (SAV). Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (E-Nr.) de l'appareil et son numéro de fabrication (FD).

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique Fig. 12

Aidez-nous à éviter des déplacements inutiles : indiquez les numéros de série et de fabrication. Vous économiserez ainsi des suppléments de frais inutiles.

Commande de réparation et conseils en cas de dérangements

Vous trouverez les données de contact pour tous les pays dans l'annuaire ci-joint du service après-vente.

FR	01 40 10 12 00
B	070 222 142
CH	0848 840 040

Avvertenze di sicurezza e potenziale pericolo

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente tutte le istruzioni per l'uso ed il montaggio. Esse contengono importanti informazioni per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Il produttore non è responsabile se voi trascurate le indicazioni ed avvertenze del libretto d'istruzioni per l'uso. Conservare tutta la documentazione per l'uso futuro oppure per eventuali successivi proprietari.

Elementi tecnici di sicurezza

Quest'apparecchio contiene una piccola quantità di gas refrigerante (R600a), un gas Eco-Compatibile, ma infiammabile. Prevenire danneggiamenti ai raccordi del circuito refrigerante durante il trasporto o l'installazione dell'apparecchio. Il gas fuoriuscendo per effetto della pressione, può provocare irritazioni agli occhi.

In caso di danni:

- tenere lontano dall'apparecchio fiamme o fonti di accensione,
- ventilare l'ambiente per alcuni minuti,
- spegnere l'apparecchio ed estrarre la spina di alimentazione elettrica,
- informare il Servizio Assistenza Clienti autorizzato.

La quantità di gas refrigerante contenuta nel vostro apparecchio, circa 8 gr. è indicata nella targhetta d'identificazione posta all'interno dell'apparecchio. Nel caso in cui il cavo di collegamento elettrico dovesse subire danni, è necessario sostituirlo, coinvolgere il servizio assistenza clienti autorizzato o un elettricista qualificato ad eseguire questa operazione.

Installazioni o riparazioni eseguite da personale non autorizzato, possono potenzialmente creare pericolo per l'utente e danni all'apparecchio. Le riparazioni vanno eseguite dal servizio assistenza clienti autorizzato

Le riparazioni vanno eseguite dal servizio assistenza clienti autorizzato o da personale qualificato ad eseguire questa operazione.

È consentito usare solo parti di ricambio originali del costruttore. Solo con l'impiego di detti componenti il costruttore garantisce che i requisiti di sicurezza del prodotto siano rispettati. Il prolungamento del cavo elettrico di alimentazione deve essere eseguito dal servizio assistenza clienti autorizzato.

Nell'impiego quotidiano

- Non introdurre mai apparecchi elettrici nell'interno di questo elettrodomestico (es. apparecchi di riscaldamento, produttori di ghiaccio elettrici ecc.). Potenziale rischio di deflagrazioni!
- Non sbrinare o pulire l'apparecchio con una idropulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti elettriche e provocare cortocircuiti. Pericolo di scariche elettriche!
- Non utilizzare oggetti appuntiti o affilati per rimuovere la brina o il ghiaccio. Così facendo si possono danneggiare i raccordi del circuito refrigerante. Il gas fuoriuscendo sotto effetto della pressione, può provocare irritazione agli occhi.
- Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (per es. bombolette spray) e sostanze infiammabili. Potenziale rischio di deflagrazioni!
- Non usare impropriamente lo zoccolo, i cassetti estraibili, le porte ecc. quale punto di appoggio o come sostegno.
- Per lo sbrinamento e la pulizia dell'apparecchio, estrarre la spina elettrica o disinserire l'interruttore di sicurezza. Evitare di esercitare trazioni sul cordone elettrico, ma impugnare correttamente la spina.
- Conservare alcool ad alta gradazione in un contenitore ermeticamente chiuso, e posto in posizione verticale.

- Evitare che olii o grassi imbrattino parti plastiche o le guarnizioni delle porte. I grassi aggredivono il materiale plastico e la guarnizione della porta diventano fragili e porose.
- Non ostruire le aperture per il passaggio dell'aria di aereazione dell'apparecchio.
- L'uso di questo apparecchio è consentito a persone (bambini compresi) con ridotte capacità fisiche, sensoriali o psichiche o con insufficienti conoscenze, presupposto che siano sorvegliate da persona responsabile della loro sicurezza o da questa adeguatamente istruite nell'uso dell'apparecchio.

Bambini in casa

- Non abbandonare parti dell'imballaggio che possano essere fonte di gioco per i bambini. Pericolo di soffocamento causato da scatole di cartone, fogli di plastica, polistirolo!
- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- Per apparecchi con serratura della porta: conservare la chiave fuori della portata dei bambini!

Norme generali

L'apparecchio è idoneo per raffreddare alimenti.

Questo apparecchio è destinato esclusivamente all'uso domestico e da collocarsi in ambiente domestico.

L'apparecchio è dotato di schermatura contro i radiodisturbi in allineamento alle direttive UE 2004/108/EC.

La tenuta ermetica del circuito refrigerante è stata sottoposta a controllo.

Questo prodotto è conforme alle vigenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici (EN 60335-2-24).

Avvertenze per lo smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio

L'imballaggio ha protetto l'apparecchio da eventuali danni da trasporto. Tutti i materiali impiegati sono Eco-Compatibili e riciclabili. Il Vostro contributo: smaltite l'imballaggio secondo la vigenti norme.

Chiedere informazioni circa le piattaforme di smaltimento locale alla propria amministrazione comunale.

Rottamazione di un apparecchio dismesso

Gli apparecchi dismessi dispongono ancora di un valore residuo! Un corretto smaltimento nel rispetto dell'ecologia, permette di recuperare materie prime pregiate.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2002/96/CE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (Waste Electrical and Electronic Equipment – WEEE). Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.



Avviso

In caso di apparecchi fuori uso

1. Estrarre la spina di alimentazione.
2. Troncare il cavo elettrico di collegamento e rimuoverlo unitamente alla spina.
3. Non estrarre i ripiani e i contenitori, questo rende più difficile ai bambini di entrare nel vano frigo dell'apparecchio!
4. Vietare ai bambini di giocare con un apparecchio dismesso. Pericolo di asfissia!

I frigoriferi contengono gas nel circuito refrigerante e gas nell'isolamento. Refrigerante e gas devono essere smaltiti in modo appropriato. Evitare di danneggiare i raccordi del circuito refrigerante, durante il conferimento dell'apparecchio alla piattaforma di riciclaggio.

Dotazione

Dopo il disimballo controllare l'apparecchio per accertare eventuali danni di trasporto.

In caso di contestazioni rivolgersi al Vs. fornitore, presso il quale l'apparecchio è stato acquistato.

La dotazione comprende i seguenti componenti:

- Apparecchio da incasso
- Accessori (a secondo del modello)
- Busta con il materiale utile al montaggio
- Istruzioni per l'uso
- Istruzioni per il montaggio
- Libretto del servizio assistenza clienti autorizzato
- Allegato di garanzia convenzionale
- Informazioni sul consumo energetico e sui possibili rumori

Temperatura ambiente, ventilazione e profondità della nicchia

Temperatura ambiente

L'apparecchio è progettato per una specifica classe climatica. In funzione di questa, l'apparecchio può essere usato alle seguenti temperature ambientali.

La classe climatica è indicata nella targhetta porta-dati. Figura 12

Classe climatica	Temperatura ambiente ammessa
SN	da +10 °C a 32 °C
N	da +16 °C a 32 °C
ST	da +16 °C a 38 °C
T	da +16 °C a 43 °C

Avvertenza

L'apparecchio è perfettamente efficiente nei limiti di temperatura ambiente della classe climatica indicata. Se un apparecchio della classe climatica SN viene messo in funzione a temperature ambiente inferiori, possono essere esclusi danni all'apparecchio fino ad una temperatura di +5 °C.

Ventilazione

L'aria sulla parete posteriore dell'apparecchio si riscalda. L'aria riscaldata deve poter defluire liberamente. Altrimenti il refrigeratore deve lavorare di più. Questo aumenta il consumo di energia elettrica. Perciò: evitare assolutamente di coprire o di ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria!

Profondità della nicchia

Per l'apparecchio si consiglia una profondità della nicchia di 560 mm. Una minore profondità della nicchia – minimo 550 mm – fa aumentare leggermente l'assorbimento di energia.

Luogo d'installazione

Per l'installazione è idoneo un ambiente asciutto ventilato. Il luogo d'installazione non deve essere esposto all'irradiazione solare diretta e non essere vicino ad una fonte di calore, come stufa, calorifero ecc. Se è inevitabile l'installazione accanto ad una fonte di calore, utilizzare un idoneo pannello isolante, oppure rispettate le seguenti distanze minime dalla fonte di calore.

- Da cucine elettriche o a gas 3 cm.
- Da stufe ad olio o a carbone 30 cm.

Collegare l'apparecchio

Dopo avere posizionato l'apparecchio, attendere circa 1 ore prima di metterlo in funzione, questo assicura che l'olio lubrificante si raccolga nella parte bassa del motore e non penetri nel circuito di raffreddamento.

Pulire l'interno dell'apparecchio prima di attivarne la funzione (vedi capitolo «Pulizia dell'apparecchio»).

Allacciamento elettrico

La presa elettrica deve essere vicino all'apparecchio ed accessibile anche ad installazione avvenuta dell'apparecchio.

L'apparecchio è conforme alla classe d'isolamento I. Collegare l'apparecchio a tensione alternata di 220-240 V/50 Hz utilizzando una presa elettrica dotata di connettore di messa a terra. La presa deve essere protetta con dispositivo elettrico di sicurezza da 10-16 A.

Per apparecchi, che vengono impiegati in paesi non europei, controllare se la tensione indicata corrisponda ai valori della locale rete elettrica. Questi dati sono riportati nella targhetta portadati. Figura 12

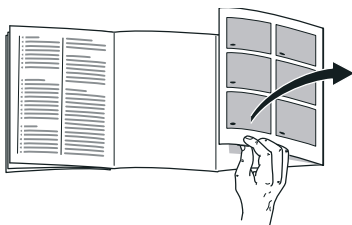


Avviso

I nostri apparecchi possono essere collegati ad un inverter sinusoidale di rete.

Gli inverter di rete vengono utilizzati in abbinamento a impianti fotovoltaici e collegati direttamente alla rete elettrica pubblica. Usare inverter sinusoidali nel caso di soluzioni speciali (es. imbarcazioni oppure nelle baite in montagna), laddove non sia disponibile un collegamento elettrico diretto alla rete pubblica.

Conoscere l'apparecchio



Svolgere l'ultima pagina con le figure. Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per vari modelli, pertanto le dotazioni possono variare. Nelle illustrazioni sono possibili differenze.

Figura 1

- 1-5 Elementi di comando
- 6 Ventola
- 7 Illuminazione
- 8 Ripiano in vetro
- 9 Ripiano estraibile in vetro
- 10 Cassetto per verdure con regolatore di umidità
- 11 Cassetto per verdure
- 12 Scomparto per burro e formaggio
- 13 Balconcino della porta
- 14 Ripiano per bottiglie grandi

Elementi di comando

Figura 2

- 1 **Pulsante Acceso/Spento**
Per accendere e spegnere l'apparecchio.
- 2 **Pulsante «super»**
Serve per attivare la funzione super-raffreddamento (vedi capitolo «Super-raffreddamento»).
- 3 **Pulsante di regolazione temperatura**
Con questo pulsante si regola la temperatura.
- 4 **Display della temperatura**
I numeri corrispondono alle temperature del vano frigo regolate in °C.
- 5 **Pulsante di allarme**
Serve per disattivare il segnale acustico di allarme (vedi capitolo «Funzione di allarme»).

Accendere l'apparecchio

Figura **2**

Accendere l'apparecchio con il pulsante Acceso/Spento 1.

L'apparecchio inizia a raffreddare. Quando la porta è aperta l'illuminazione è accesa.

Consigliamo di regolare nel frigorifero una temperatura di +4 °C.

Non conservare alimenti delicati a temperatura superiore a +4 °C.

Istruzioni per il funzionamento

- Dopo l'accensione dell'apparecchio possono passare diverse ore prima che la temperatura regolata sia raggiunta.

Durante questo periodo evitare di introdurre alimenti nell'apparecchio.

- Durante il funzionamento del refrigeratore, sulla parete posteriore del frigorifero si formano goccioline d'acqua o brina; questo dipende dal funzionamento. Non è necessario raschiare lo strato di brina o asciugare le goccioline d'acqua. La parete posteriore si sbrina automaticamente. L'acqua di sbrinamento si raccoglie nel convogliatore di scarico, scorre sul refrigeratore e qui evapora. Figura **3**
- Il perimetro anteriore dell'apparecchio è leggermente riscaldato, questo impedisce la formazione di condensato nella zona della guarnizione della porta.

Regolare la temperatura

Figura **2**

Frigorifero

La temperatura può essere regolata da +2 °C a +8 °C.

Premere ripetutamente il pulsante di regolazione temperatura 3 finché non è viene raggiunta la temperatura del frigorifero desiderata.

L'ultimo valore regolato viene memorizzato. La temperatura regolata è visualizzata nel display della temperatura 4.

Funzione di allarme

Allarme porta

L'allarme porta (suono continuo) si attiva se la porta dell'apparecchio rimane aperta per oltre due minuti. Chiudendo la porta il segnale acustico si disattiva.

Disattivare l'allarme

Figura **2**

Premere il tasto di allarme 5 per disattivare il segnale acustico.

Capacità utile totale

I dati di volume utile sono indicati sulla targhetta d'identificazione dell'apparecchio. Figura **12**

Il frigorifero

Il frigorifero è il luogo di conservazione ideale per carne, salumi, pesce, latticini, uova, alimenti pronti e prodotti da forno.

Tenere presente nella conservazione

- Conservare alimenti freschi, integri. Così la qualità e la freschezza si conservano più a lungo.
- Per i prodotti pronti ed alimenti confezionati osservare la data minima di conservazione o la data di consumo indicata dal produttore.
- Sistemare gli alimenti ben confezionati o coperti, per conservare aroma, colore e freschezza. Si evitano così contaminazioni di gusto e alterazioni di colore delle parti di plastica nel frigorifero.
- Fare prima raffreddare gli alimenti e le bevande caldi, poi metterli nell'apparecchio.

Avvertenza

Evitare gli alimenti vengano a contatto con la parete di fondo. In tal caso la circolazione dell'aria viene impedita. Durante il congelamento, le confezioni degli alimenti possono attaccarsi alla parete di fondo.

Considerare le zone più fredde nel frigorifero

La circolazione dell'aria nel frigorifero, genera delle zone con temperature differenti:

- La zona più fredda viene indicata da una freccia impressa sulle pareti laterali ed il sottostante ripiano di vetro. Figura **4**

Avvertenza

Conservare nella zona più fredda gli alimenti delicati (per es. pesce, salsiccia, carne).

- La zona meno fredda è nella parte più alta della porta, e nel cassetto per verdure inferiore.

Avvertenza

Conservare nella parte superiore della porta ad es. formaggio duro e burro. Il formaggio può così continuare a diffondere il suo aroma e il burro resta spalmabile.

Cassetto per verdure con regolatore di umidità

Figura 5

Il cassetto per verdure è il luogo di conservazione ottimale per frutta e verdura fresche. L'umidità dell'aria nel cassetto per verdure può essere adattata per mezzo di un regolatore di umidità e una speciale chiusura a tenuta. Con ciò la durata di conservazione di frutta e verdura fresche si raddoppia rispetto alla conservazione tradizionale.

L'umidità dell'aria nel cassetto per verdure può essere regolata a seconda del tipo e della quantità dei prodotti da conservare:

- soprattutto frutta e in caso di carico elevato – bassa umidità dell'aria
- soprattutto verdura e in caso di carico misto o di carico ridotto – alta umidità dell'aria

Avvertenze

- Per la conservazione ottimale della qualità e dell'aroma di frutta (ad es. ananas, banane, papaie ed agrumi) ed ortaggi (ad es. melanzane, cetrioli, zucchine, peperoni, pomodori e patate) che temono il freddo, conservarle fuori del frigorifero a temperature di +8 °C a +12 °C circa.
- A seconda della quantità e del tipo del prodotto conservato, nel cassetto per verdure può formarsi condensa. Rimuovere la condensa con un panno asciutto e adattare l'umidità dell'aria nel cassetto per verdure con il regolatore di umidità.

Super-raffreddamento

Durante il super-raffreddamento il vano frigorifero viene raffreddato quanto più possibile per ca. 15 ore. In seguito viene regolato automaticamente alla temperatura impostata prima del super-raffreddamento.

Inserire il super-raffreddamento per es.

- prima d'introdurre grandi quantità di alimenti.
- per il raffreddamento rapido di bevande.

Attivare e disattivare

Figura 2

Premere il pulsante «super» 2.

Il pulsante è acceso quando il super-raffreddamento è inserito.

Avvertenza

Con il super-raffreddamento del frigo attivo, i rumori determinati dal funzionamento saranno maggiori.

Dotazione

(non in tutti i modelli)

Ripiani in vetro

Figura 6

I ripiani interni possono essere spostati secondo la necessità: A tal fine tirare il ripiano verso l'esterno, sollevarlo avanti e poi estrarlo.

Ripiano estraibile in vetro

Figura 7

Il ripiano in vetro estraibile può essere estratto per vedere meglio gli alimenti.

Ripiano variabile

Figura 8

Per introdurre oggetti alti (ad es. brocche o bottiglie), la parte anteriore del ripiano variabile può essere estratta e spinta sotto la parte posteriore.

Fermabottiglie

Figura 9

Il fermabottiglie impedisce la caduta delle bottiglie durante l'apertura o la chiusura della porta.

Adesivo «OK»

(non in tutti i modelli)

Con il controllo della temperatura «OK» possono essere rilevate temperature inferiori a +4 °C. Ridurre gradualmente la temperatura, se l'adesivo termosensibile non visualizza «OK».

Avvertenza

Alla messa in funzione dell'apparecchio per raggiungere la temperatura possono essere necessarie fino a 12 ore.



Corretta regolazione

Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio

Spegnere l'apparecchio

Figura 2

Premere il pulsante Acceso/Spento 1. Il display della temperatura si spegne e il gruppo refrigerante si ferma.

Mettere fuori servizio l'apparecchio

Quando non si usa l'apparecchio per un lungo periodo:

1. Spegnere l'apparecchio.
2. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo elettrico di sicurezza.
3. Pulire l'apparecchio.
4. Lasciare aperta la porta dell'apparecchio.

Pulizia dell'apparecchio

Attenzione

- Non utilizzare prodotti per pulizia e solventi chimici contenenti sabbia, cloro o acidi.
- Non usare spugne abrasive o spugne che graffiano. Sulle superfici metalliche potrebbe formarsi macchie da corrosione.
- Non lavare i ripiani ed i contenitori nella lavastoviglie. Questi elementi si possono deformare!

Procedere come segue:

1. Prima di iniziare la pulizia spegnere l'apparecchio.
2. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo elettrico di sicurezza!
3. Estrarre gli alimenti e conservarli in un luogo fresco. Disporre l'accumulatore del freddo (se disponibile) sugli alimenti.
4. Attendere lo sbrinamento dello strato di brina.
5. Pulire l'apparecchio con un panno morbido, acqua tiepida e poco detergente a pH neutro. L'acqua di lavaggio non deve penetrare nell'illuminazione o, attraverso il foro di scarico, nella zona di evaporazione.
6. Lavare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla con cura.
7. Dopo la pulizia: ricollegare ed accendere l'apparecchio.
8. Introdurre di nuovo gli alimenti.

Dotazione

Per la pulizia tutte le parti mobili dell'apparecchio possono essere estratte.

Estrarre i ripiani di vetro

Figura **6**

A tal fine tirare il ripiano verso l'esterno, sollevarlo avanti e poi estrarlo.

Estrarre il ripiano in vetro estraibile

Figura **7**

Premere le leve nella parte inferiore su entrambi i lati, tirare in avanti il ripiano in vetro, abbassare ed estrarre ruotando lateralmente.

Convogliatore di drenaggio dell'acqua di sbrinamento

Figura **8**

Per il libero deflusso dell'acqua di sbrinamento, pulire regolarmente il convogliatore di drenaggio dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico utilizzando bastoncini cotonati o simili.

Rimozione dei balconcini dalla porta

Figura **10**

Sollevarlo ed estrarre i balconcini.

Estrarre il ripiano in vetro sopra il cassetto per verdure

Figura **13**

Il ripiano in vetro può essere estratto e smontato per la pulizia.

Avvertenza

Prima di estrarre il ripiano in vetro estrarre il cassetto per verdure.

Estrarre i contenitori

Figura **11**

Estrarre completamente i cassetti e liberarli dall'arresto sollevandoli.

Per inserire i cassetti deporli sulle guide di estrazione e spingerli nell'interno. Il cassetto si arresta premendolo in basso.

Odori

Nel caso che si avvertano odori sgradevoli:

1. Accendere l'apparecchio con il pulsante Acceso/Spento. Figura **2**/1
2. Estrarre tutti gli alimenti dall'apparecchio.
3. Pulire l'interno dell'apparecchio (vedi capitolo «Pulizia dell'apparecchio»).
4. Pulire tutte le confezioni.
5. Per impedire la formazione di odore, confezionare ermeticamente gli alimenti che emanano forte odore.
6. Accendere di nuovo l'apparecchio.
7. Sistemare gli alimenti.
8. Dopo 24 ore controllare se si è di nuovo sviluppato odore.

Illuminazione (LED)

L'apparecchio è dotato di un'illuminazione a LED esente da manutenzione.

Riparazioni a questa illuminazione deve essere eseguite solo dal Servizio Assistenza Clienti autorizzato.

Risparmiare energia

- Installare l'apparecchio in un ambiente asciutto ventilabile. L'apparecchio non deve essere esposto direttamente al sole o vicino ad una fonte di calore (per es. calorifero, stufa).
Altrimenti usare un pannello isolante.
- Profondità della nicchia consigliata 560 mm.
Una minore profondità della nicchia provoca un maggiore assorbimento di energia.
- Lasciare raffreddare gli alimenti e le bevande, se caldi, prima di introdurli nell'apparecchio.
- Per scongelare un alimento surgelato metterlo nel frigorifero, si utilizza così il freddo del surgelato per il raffreddamento degli alimenti.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.
- Per evitare un consumo eccessivo di energia elettrica, la zona del motore dell'apparecchio dovrebbe essere pulita saltuariamente.
- La disposizione delle parti dell'attrezzatura non ha influenza sull'assorbimento di energia dell'apparecchio.

Rumori di funzionamento

Rumori normali

Ronzio

Motori in funzione (ad es. gruppi frigoriferi, ventilatore).

Gorgoglio, scroscio o fruscio

Derivano dal gas refrigerante, che circola nei i raccordi del circuito refrigerante.

Breve scatto

Motore, interruttori ed elettrovalvole s'inseriscono/disinseriscono.

Evitare i rumori

L'apparecchio non è livellato

Livellare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. Se necessario, mettere sotto uno spessore.

I contenitori o i ripiani traballano o non sono correttamente inseriti

Controllare le parti estraibili ed eventualmente inserirle di nuovo correttamente.

I contenitori all'interno dell'apparecchio si toccano tra loro

Allontanare un poco le bottiglie o i contenitori.

Eliminare piccoli guasti

Prima di rivolgersi al customer service:

provare ad eliminare autonomamente l'inconveniente con l'aiuto delle seguenti istruzioni.

L'intervento del Servizio Assistenza Clienti in caso di corretto funzionamento del prodotto, è a carico del consumatore.


Guasto	Causa possibile	Rimedio
La temperatura si discosta notevolmente dalle impostazioni iniziali.		In alcuni casi basta spegnere l'apparecchio per 5 minuti. Se la temperatura è troppo alta, controllare dopo qualche ora se vi è stata una normalizzazione della temperatura. Se la temperatura è troppo bassa, ricontrollare la temperatura il giorno seguente.
Il fondo del vano frigorifero è bagnato.	Il convogliatore di convogliamento dell'acqua di sbrinamento o il foro di scarico sono otturati.	Pulire il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico (vedi «Pulire l'apparecchio»). Figura 3

Guasto	Causa possibile	Rimedio
Tutte le spie spente.	Interruzione dell'energia elettrica; è scattato il dispositivo elettrico di sicurezza; la spina d'alimentazione non è inserita correttamente.	Collegare la spina di alimentazione. Controllare se vi è energia elettrica e controllare il dispositivo elettrico di sicurezza.
L'illuminazione non funziona.	L'illuminazione con il LED è guasta.	Vedi capitolo «Illuminazione (LED)».
	La porta è rimasta troppo tempo aperta. L'illuminazione si spegne dopo ca. 10 min..	L'illuminazione si riaccende chiudendo e riaprendo la porta.
La temperatura nel frigorifero è troppo bassa.	La temperatura è regolata su valori troppo bassi.	Regolare una temperatura più alta.
Il frigorifero si accende sempre più spesso e più a lungo.	Frequente apertura della porta dell'apparecchio.	Non aprire inutilmente la porta dell'apparecchio.
	I passaggi dell'aria per l'areazione sono ostruiti.	Liberare le aperture.
L'apparecchio non raffredda, le spie di temperatura e l'illuminazione sono accese.	Il programma «dimostrativo» è attivo.	Mantenere premuto il pulsante di regolazione temperatura figura 2/3 per 10 secondi, finché non viene emesso un segnale acustico di conferma. Dopo qualche tempo controllare se l'apparecchio raffredda.

Autotest dell'apparecchio

Questo apparecchio dispone di un programma automatico di autotest che individua cause ed inconvenienti che possono essere eliminati solo dal Servizio Assistenza Clienti.

Avviare l'autotest dell'apparecchio

1. Spegnere l'apparecchio ed attendere 5 minuti.
2. Accendere l'apparecchio ed entro i 10 secondi seguenti mantenere premuto per 3-5 secondi il pulsante super, figura , finché non viene emesso un segnale acustico.

Il programma di autodiagnosi ha inizio.

Durante l'autotest viene emesso un lungo segnale acustico.

Alla fine dell'autotest, se viene emesso un doppio segnale acustico l'apparecchio funziona correttamente.


Se il pulsante super lampeggia per 10 secondi e vengono emessi 5 segnali acustici, si tratta di un malfunzionamento. Informare il Servizio Assistenza Clienti.

Terminare l'autotest dell'apparecchio

Alla fine del programma l'apparecchio passa in modalità funzionamento automatico.

Servizio Assistenza Clienti

Trovate un centro d'assistenza clienti autorizzato a voi vicino tramite i numeri verdi (800...) in Internet oppure nell'elenco del Servizio Assistenza Clienti in dotazione all'apparecchio. Indicate al Servizio Assistenza Clienti autorizzato la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione (FD) dell'apparecchio.

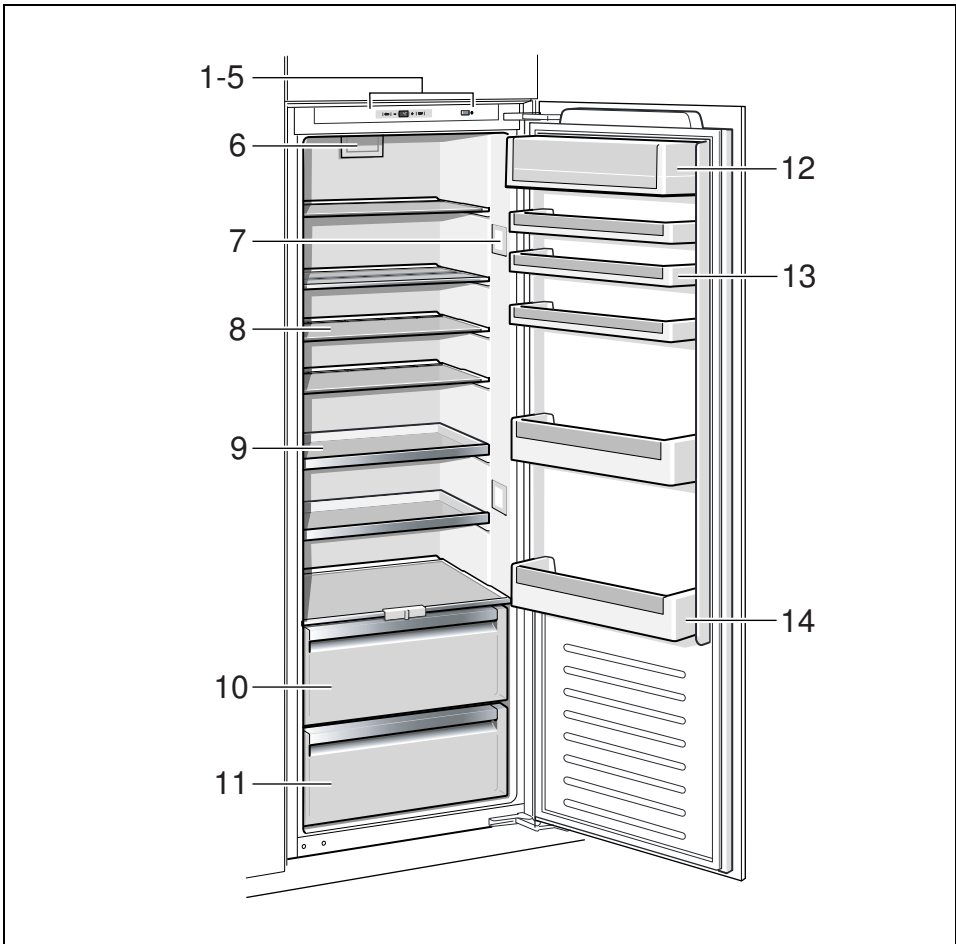
Trovate questi dati sulla targhetta d'identificazione. Figura 

Indicando la sigla del prodotto ed il numero di fabbricazione contribuite ad evitarci interventi inutili. Risparmiate così la relativa spesa.

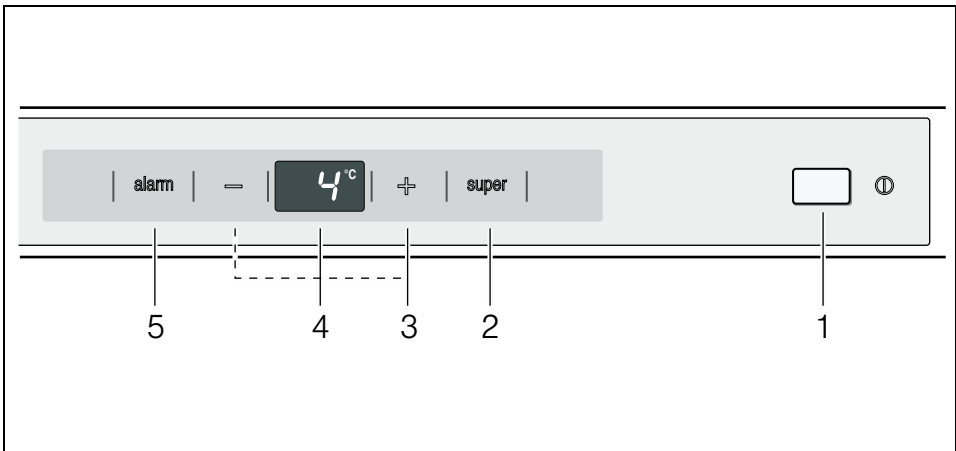
Ordine di riparazione e consulenza in caso di guasti

Trovate i dati di contatto di tutti i paesi nell'accluso elenco dei centri di assistenza clienti.

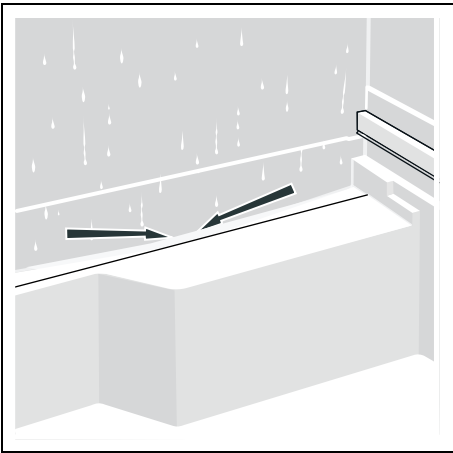
I	800-018346	Linea verde
CH	0848 840 040	



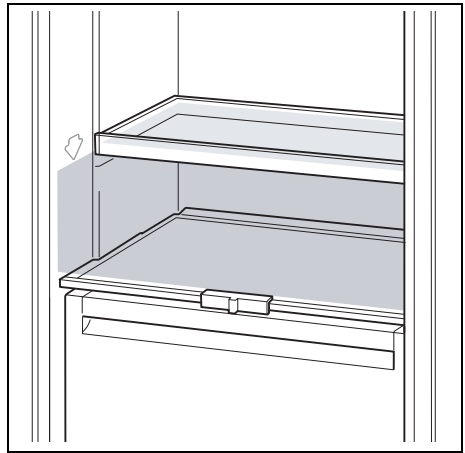
1



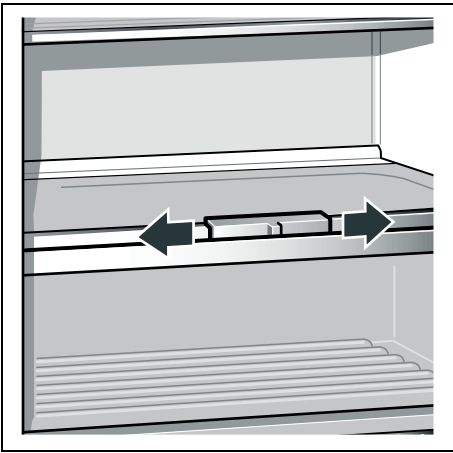
2



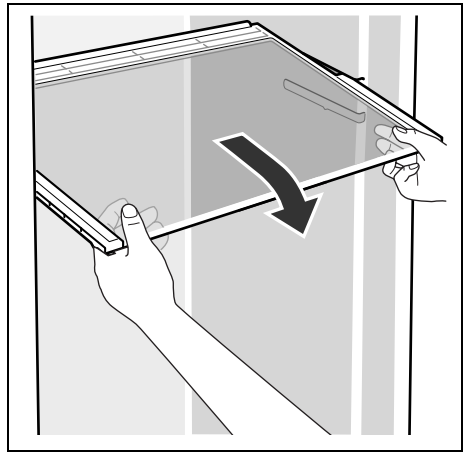
3



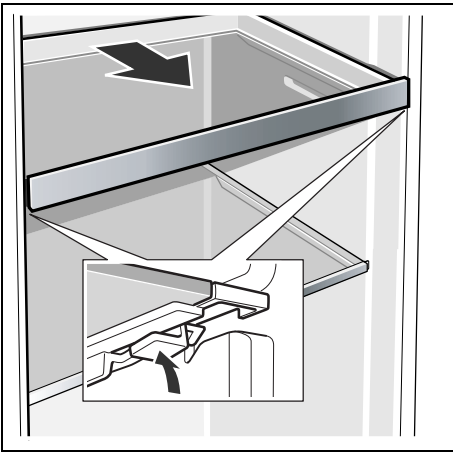
4



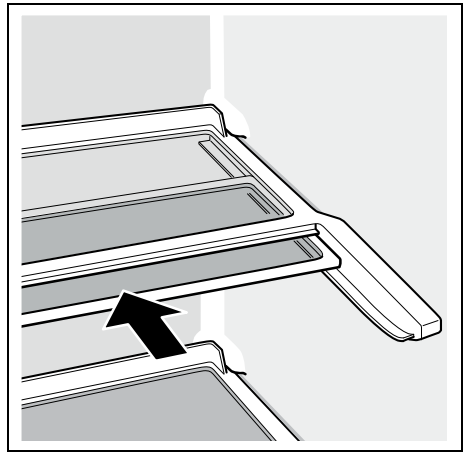
5



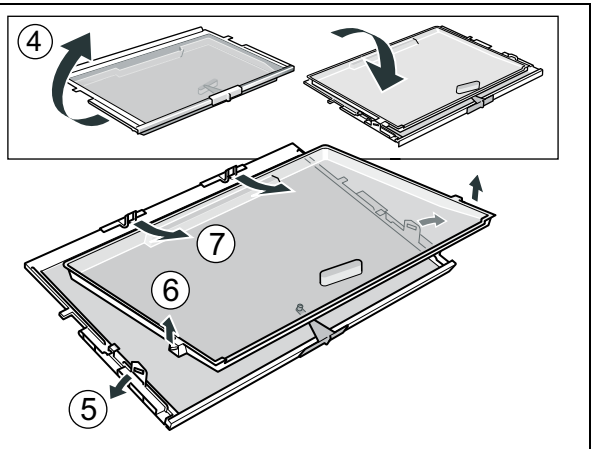
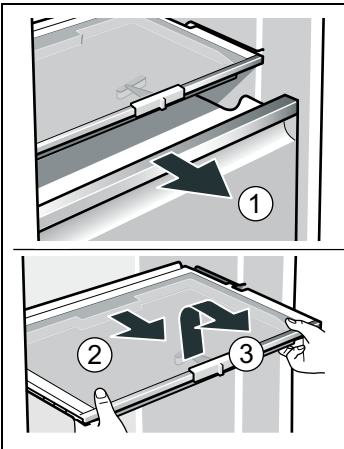
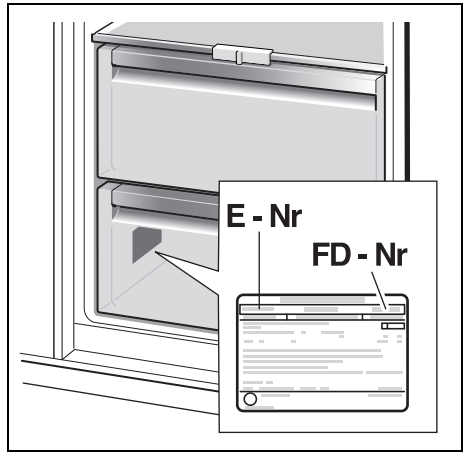
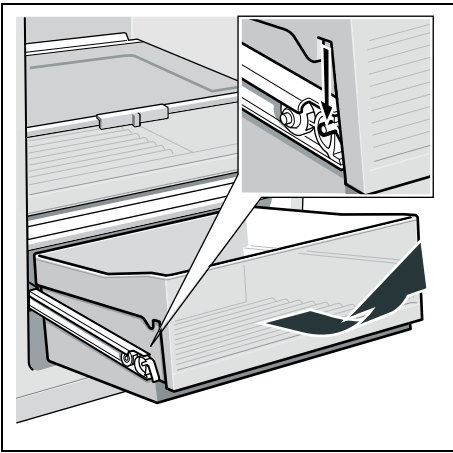
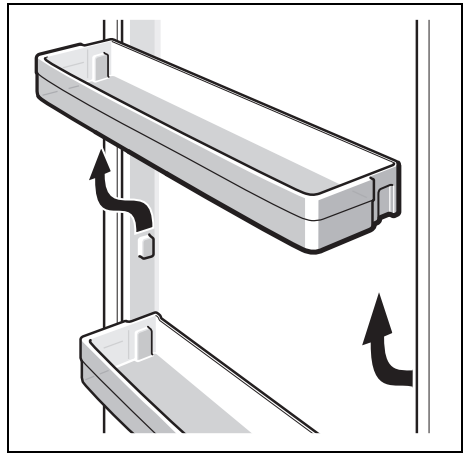
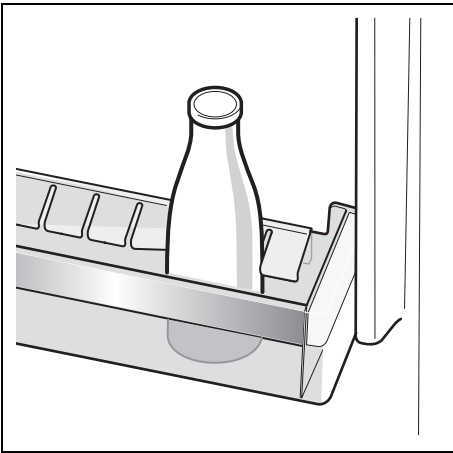
6



7



8



BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY

[siemens-home.com](https://www.siemens-home.com)

9000870579 (9411)
de, fr, it